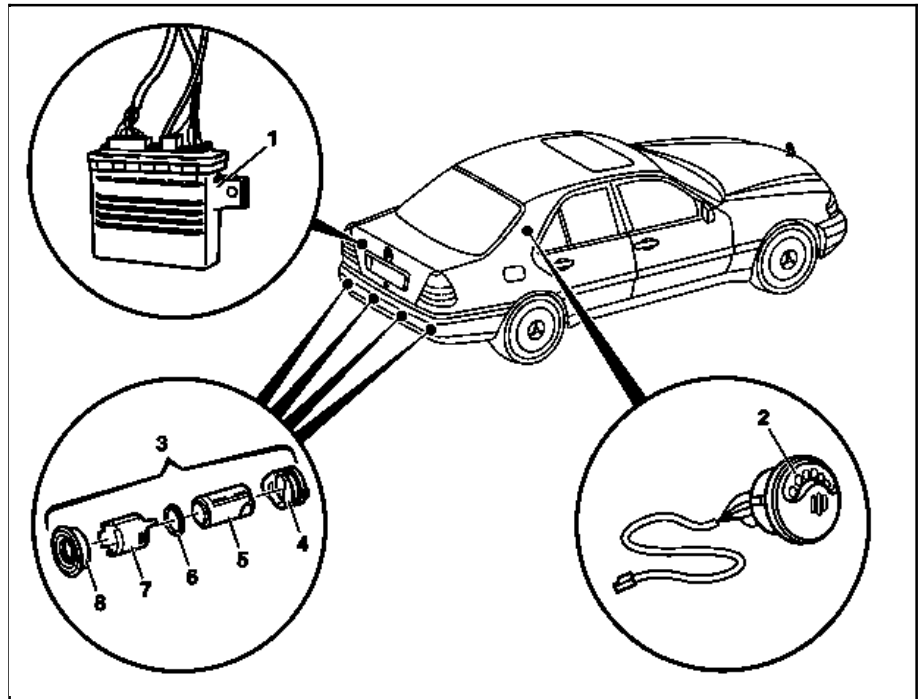


TYP 202.01 /02 /12 /13 ausser CODE (550) Anhängervorrichtung

- 1 Steuergerät
- 2 Anzeigeelement
- 3 Ultraschall-Sensor
- 4 Haltefeder
- 5 Sensor
- 6 Entkoppelungsring
- 7 Einbaugeschäube
- 8 Konturring



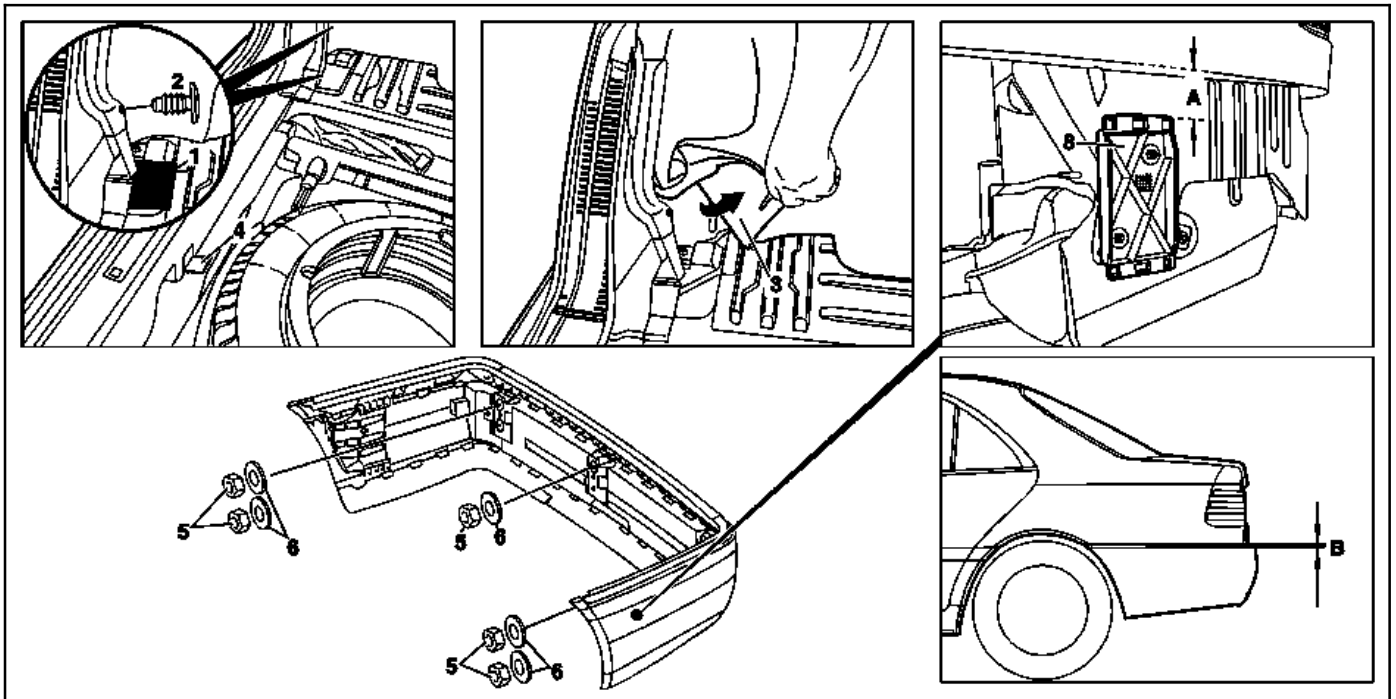
P54.70-2036-06

	Ausbauen		
1 	Masseleitung der Batterie abschließen		AR54.10-P-0003A
2 	Stoßfänger hinten ausbauen		AR88.20-P-2200E
3	Stoßfänger-Innenteil mit linkem und rechtem Prallkörper vom Stoßfänger abnehmen	ab 01.06.97	
4 	Seitenverkleidung im Kofferraum links ausbauen		AR68.30-P-4780A
5 	Verkleidung an der C-Säule ausbauen	C-Säule rechts	AR68.30-P-4490E
	Einbauen		
6	Sensoren und Konturringe lackieren		AZ54.65-P-0001-01A
7	Bohrungen am Stoßfänger anbringen	bis 31.05.97 ab 01.06.97	AZ54.65-P-0001-02C AZ54.65-P-0001-02D
8	Sensoren einbauen und anschließen		AZ54.65-P-0001-03A
9.1	Prallkörper in den Stoßfänger einsetzen	bis 31.05.97	
9.2	Stoßfänger-Innenteil mit linkem und rechtem Prallkörper in den Stoßfänger einsetzen	ab 01.06.97	
10 	Stoßfänger hinten einbauen	Anschlußleitung des Sensorleitungssatzes durch die ermittelte oder vorbereitete Durchführung im Heckbereich in den Kofferraum führen. Durchführung mit einer Gummitülle abdichten	AR88.20-P-2200E
11	Steuergerät einbauen		AZ54.65-P-0001-04C
12	Anzeigeelement einbauen		AZ54.65-P-0001-05D
13	Leitungssatz verlegen und anschließen		AZ54.65-P-0001-06A
14	Seitenverkleidung im Kofferraum links einbauen		
15 	Verkleidung an der C-Säule einbauen		AR68.30-P-4490E
16 	Masseleitung der Batterie anschließen		AR54.10-P-0003A
17	Ultraschall-Rückfahrhilfe prüfen		AZ54.65-P-0001-07A
18	Sicherheits-/Bedienhinweise des Herstellers bei der Übergabe des Fahrzeugs dem Kunden aushändigen		

Teile-Bestell-Hinweise

Teil-Nr.	Bezeichnung	Anzahl
B6 782 3401	Basis-Kit universal	1
B6 782 3402	Fahrzeug-Kit W/V 220 und W/S 202	1

TYP 202



P88.20-0211-09

- 1 Füllstück (Schaumgummi)
- 2 Klips
- 3 Verkleidung
- 4 Klappe (Montageöffnung)

- 5 Mutter
- 6 Unterlegscheibe
- 7 Stoßfänger
- 8 Führung

- "A" Abstand Führung/Kotflügel
- "B" Fugenmaß

	Aus-, Einbauen		
1	Kofferdeckel öffnen		
2	Füllstück (1) herausnehmen		
3	Klips (2) ausbauen		
4	Verkleidung (3) seitlich unter der mittleren Verkleidung hervorziehen		
5	Klappe (4) öffnen		
6	Mutter (5) herausdrehen und Unterlegscheibe (6) abnehmen	Nm	*BA88.20-P-1002-01A
7	Stoßfänger (7) abnehmen	<ul style="list-style-type: none"> Beim Abnehmen Stoßfänger am Radlauf etwas nach außen ziehen Einbau: Fugenmaß "B" prüfen ↓ ggf. durch Einstellen der Führung korrigieren (Grundeinstellung Maß "A" = 53 mm) 	*BE88.20-P-1002-01A
8.1	AMG-Stoßfänger umbauen	<ul style="list-style-type: none"> siehe Einbauanleitung Zubehör ↓ AMG-Verkleidungsteile nachträglich einbauen 	AZ88.00-P-0001A
9	Einbau in umgekehrter Reihenfolge		

Fugenmaße Stoßfänger

Nummer	Benennung	Typ 202
BE88.20-P-1002-01A	Maß Stoßfänger hinten, Fugenmaß "B"	mm 6
	Bild siehe	AR88.20-P-2200E

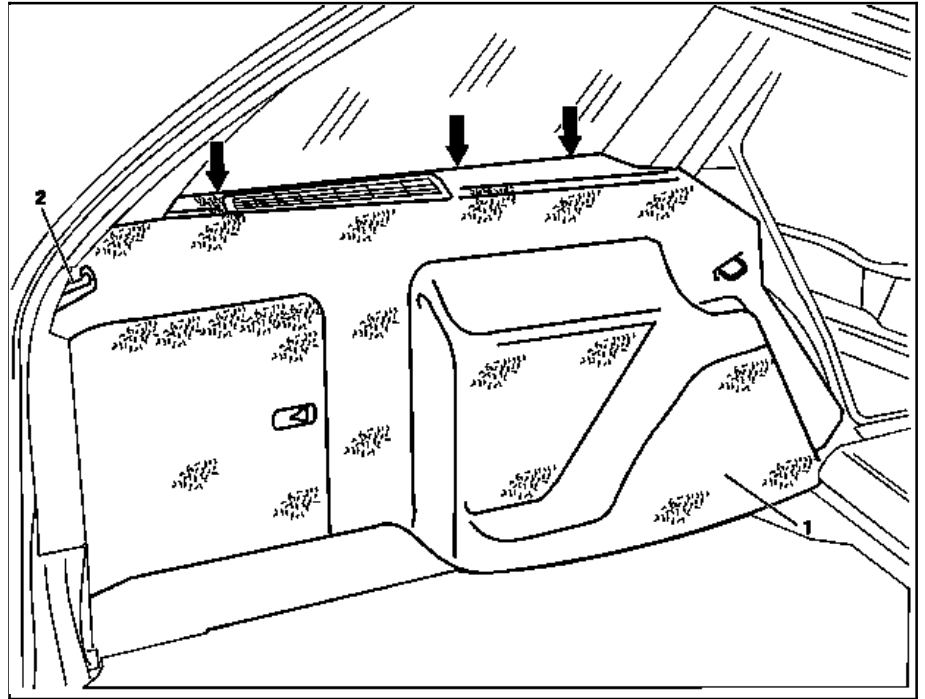
Stoßfänger

Nummer	Benennung	Typ 202

BA88.20-P-1002-01A	Mutter Stoßfänger hinten an Heckmittelstück	Nm	20
--------------------	---	----	----

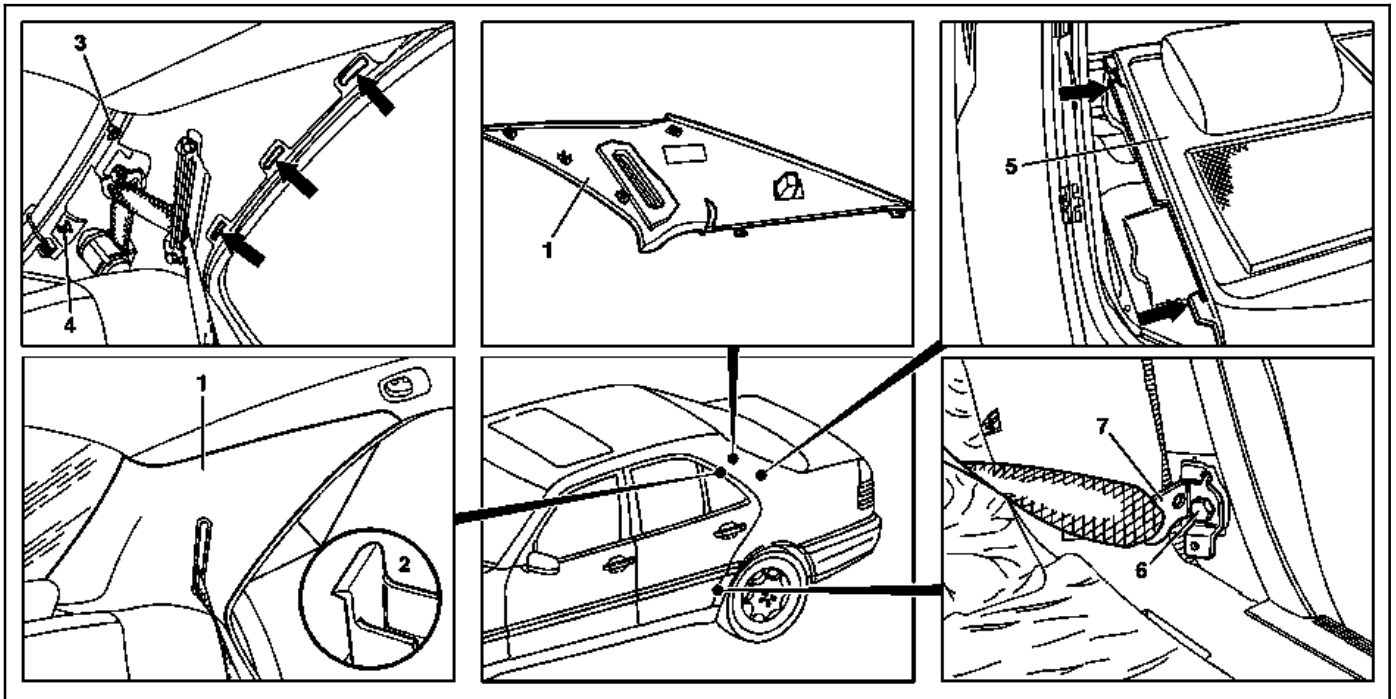
TYP 202.07/08/18

- 1 Seitenverkleidung
2 Haken für Rollo



P68.30-0272-06

☒ ☒ ☒	Aus-, Einbauen		
1	Seitenpolster der Fondsitzlehne ausbauen		AR91.12-P-1710A
2	Fondsitzlehne nach vorn klappen		
3	Haken für Rollo (2) ausbauen	⚠ Einbau: Linker und Rechter Haken für Rollo nicht vertauschen	
4	Seitenverkleidung (1) nach oben herausziehen	Einbau: Seitenverkleidung nach unten einclippen (Pfeile)	
5	Einbauen in umgekehrter Reihenfolge		



P68.30-0013-09

- 1 Verkleidung
- 2 Haken
- 3 Halteklammer
- 4 Steckklammer

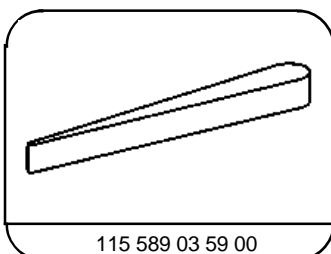
- 5 Hutablage
- 6 Schraube
- 7 Gurtendbeschlag

	Aus-, Einbauen		
1	Kantenschutz im Bereich der Verkleidung (1) abziehen		
2	Haken (2, Pfeile) mit Langkeil ausrasten		*115589035900
3	Verkleidung (1) aus der hinteren oberen Halteklammer (3) abdrücken		Dazu Verkleidung (1) zur Mitte drücken.
4	Verkleidung (1) nach vorn aus der Steckklammer (4) und den Stecklaschen (Pfeile) in der Hutablage (5) herausziehen		Zum vollständigen Ausbau der Verkleidung (1) ↓ Fondsitzkissen ausbauen
5	Schraube (6) am Gurtendbeschlag (7) des Fondsicherheitsgurtes herausdrehen und Gurtband an der Verkleidung (1) herausziehen		AR91.12-P-1700E *BA91.40-P-1001-01A
6	Einbauen in umgekehrter Reihenfolge		

Sicherheitsgurte/Gurtstraffer

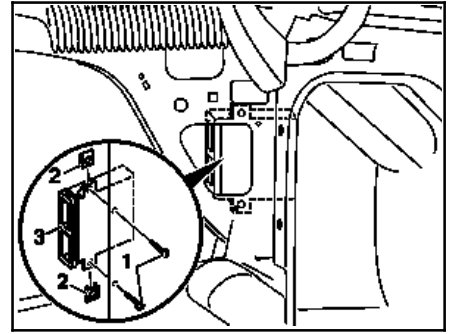
Nummer	Benennung		Typ 202, 208.3	Typ 208.4	Typ 210
BA91.40-P-1001-01A	Schraube am Gurtendbeschlag	Nm	35	35	35

Sonderwerkzeug



i Der nachfolgend beschriebene Einbau ist nicht verbindlich und stellt nur ein mögliches Einbaubeispiel dar. Die Auswahl des Einbauortes ist von der Ausstattung des Fahrzeugs abhängig. Der Einbauort sollte, wenn möglich, so ausgewählt werden, daß das Steuergerät mit der Anschlußseite nach unten angebaut werden kann.

- 1 Steuergerät (3) an der Seitenwandverstrebung im Kofferraum links ansetzen und Befestigungsbohrungen des Steuergerätes auf der Vorderseite der Verstrebung markieren.
- 2 Markierte Bohrstellen mit $\varnothing 6,5$ mm durchbohren.
- 3 Steuergerät (3) hinter der Seitenwandverstrebung ansetzen und mit 2 Schrauben (1) und Federmuttern (2) festschrauben.



P54.70-2087-01

- 1 Mittelpunkt der Aufnahmebohrung für das Anzeigeeinstrument gemäß Grafik an der ausgebauten Verkleidung der rechten C-Säule markieren.

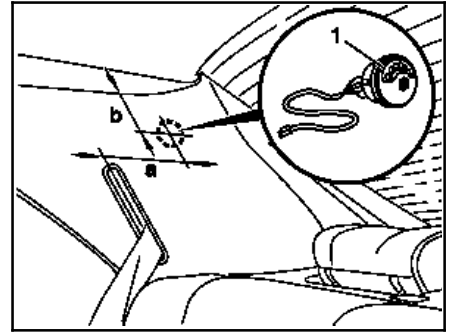
i Als Bezugslinie für die Bemaßung dient die Mittellinie des Gurtschlitzes.

- 2 An der markierte Bohrstelle Aufnahmebohrung mit $\varnothing 30$ mm ausarbeiten und Anzeigeeinstrument (1) in die Verkleidung einklipsen.
- 3 Anschlußleitung des Anzeigeeinstruments beim Anbau der Verkleidung nach unten führen.
- 3 Anschlußleitung von der C-Säule nach hinten verlegen und im Kofferraum nach links zum Einbauort des Steuergerätes führen.

i Anschlußleitung an vorhandene Leitungen oder Leitungsstränge anbinden. Auf scheuerfreie Verlegung achten, ggf. Scheuerschutz anbringen.

a = 90 mm

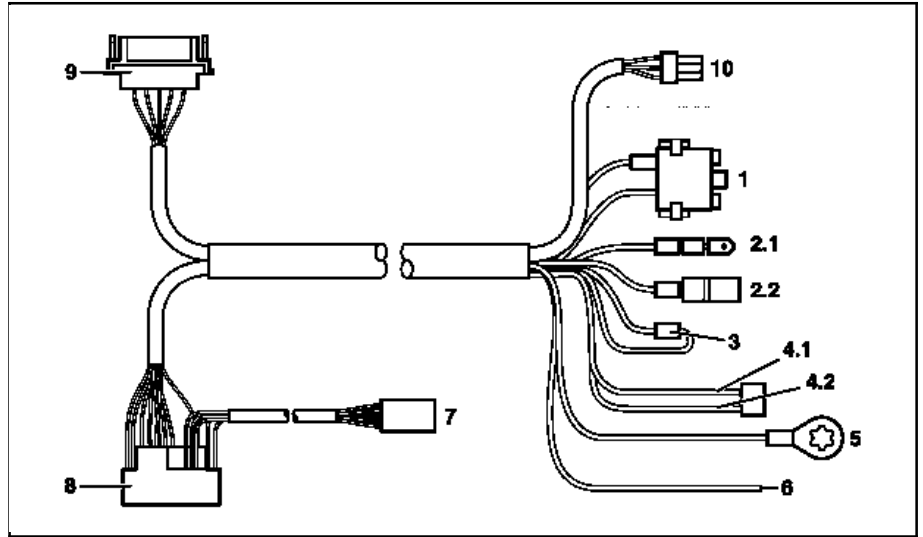
b = 55 mm



P54.70-2088-01

Übersicht Leitungssatz

- 1 Kodiergehäuse
- 2.1 Flachkontakt (Lautstärke Warnton)
- 2.2 Flachkontaktgehäuse (Lautstärke Warnton)
- 3 Leitungsschleife grau (ohne Funktion)
- 4.1 Leitung vi (ohne Funktion)
- 4.2 Leitung vi/ws (ohne Funktion)
- 5 Leitung br (Masse)
- 6 Leitung rt (Rückfahrtsignal)
- 7 Kupplung 6polig (Anzeigeeinstrument)
- 8 Kupplung 28polig Steuergerät
- 9 Kupplung 12polig Steuergerät
- 10 Kupplung 6polige (Sensorleitungssatz)



S54.65-0019-05

i Leitungen und Leitungsstränge beim Verlegen an vorhandene Leitungen und Leitungsstränge anbinden. Scheuerstellen vermeiden, ggf. Scheuerschutz anbringen. Überlange Leitungen oder Leitungsstränge ablängen oder zurückbinden.

1 Kupplung 12polig (9) und Kupplung 28polig (8) an das Steuergerät anschließen.

- 4 Anschlußleitung des Rückfahrcheinwerfers im Leitungssatz der Rückleuchte ermitteln.
- 5 Anschlußleitung (11) des Rückfahrcheinwerfers durchtrennen und Leitung rt (6) des Leitungssatzes mit einer Quetschverbindung (12) aufkontaktieren.
- 6 Quetschverbindung isolieren und an den Leitungssatz der Rückleuchte anbinden.

7 Warnton-Lautstärke bestimmen:

- Flachkontakt (2.1) und Flachkontaktgehäuse (2.2) verbinden = niedrige Lautstärke
- Flachkontakt (2.1) und Flachkontaktgehäuse (2.2) nicht verbinden = maximale Lautstärke

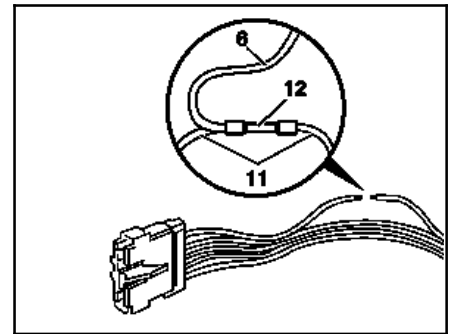
8 Funktionslose Leitungen vi (4.1) und vi/ws (4.2) isolieren und zurückbinden.

9 Kodierstecker (16) in das Kodiergehäuse (1) einsetzen und mit einem Kabelband (17) sichern.

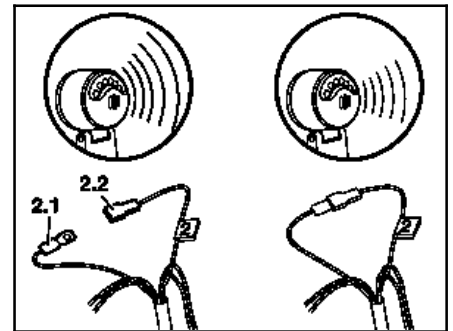
! Kennzeichnung des Kodiersteckers beachten. Es darf nur ein Kodierstecker mit dem für den Fahrzeugtyp gültigen Widerstandswert eingesetzt werden. Der Kodierstecker darf auf keinen Fall durch eine Sicherung ersetzt werden.

- 2 Leitung br (5) an einen Massestützpunkt im Bereich des Steuergerätes oder der Rückleuchte anschließen.
- 3 Kupplung 6polig (7) an die Anschlußleitung des Anzeigeeinstruments anschließen.

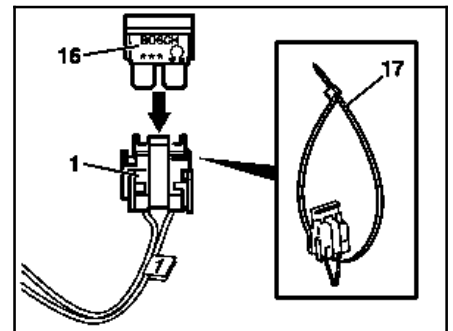
i Anschlußleitung des Anzeigeeinstruments ggf. mit einer Verlängerungsleitung verlängern.



P54.70-2086-01



S54.65-0025-01



S54.65-0023-01

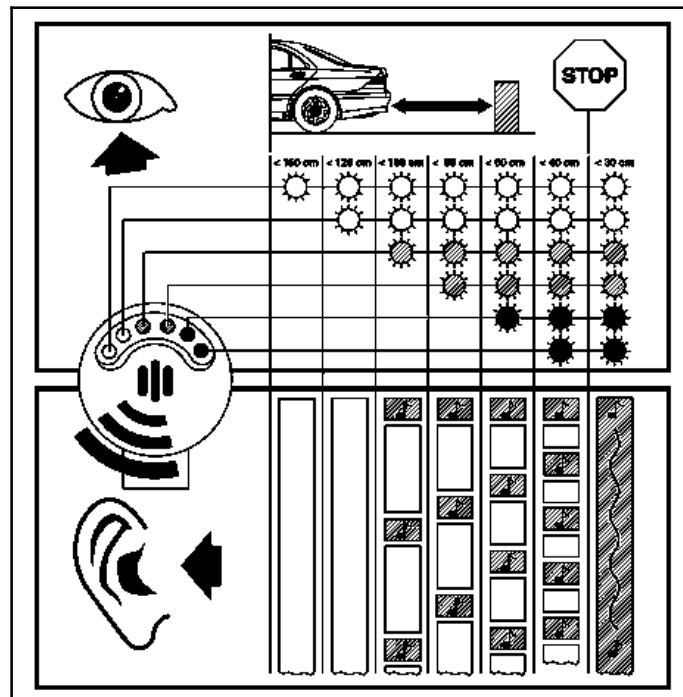
Übersicht der Kodierstecker

Fahrzeugtyp	Widerstandswert
140	1000 Ω
163	680 Ω
168	1500 Ω
170	1500 Ω
202 bis 05/97	680 Ω
202 ab 06/97	1500 Ω
208	110 Ω
210.0	680 Ω
210.2	1500 Ω
220	1500 Ω

Prüfablauf:

- 1 2 m hinter dem Fahrzeug ein Hindernis aufstellen oder Fahrzeug auf den gleichen Abstand an ein festes Hindernis heranfahren.
- 2 Motor starten und Rückwärtsgang einlegen.
 - Beim Einlegen des Rückwärtsganges muss ein kurzer Signalton die Betriebsbereitschaft der Ultraschall-Rückfahrlilfe anzeigen.
- 3 Optischen und akustischen Warnverlauf gemäß Grafik durch weitere Annäherung des Fahrzeugs an das Hindernis verfolgen.
 - Beim Erreichen des Kollisionsbereichs von 30 cm müssen alle Leuchtdioden eingeschaltet sein und der Warnton in einen Dauerton übergehen.

i Bei Typ 169 erfolgt **nur** ein akustischer, beim Typ 171 **nur** ein optischer Warnverlauf.



P54.65-2167-12

Mögliche Störungen und ihre Ursache:

- 1 Tiefer Warnton beim Rückwärtsfahren
 - Akustische Störungen, z. B. Pressluftgeräusche, die im Ultraschallbereich liegen
- 2 Tiefer Signalton beim Einlegen des Rückwärtsganges
 - Rückfahrlilfe defekt
- 3 Kein Signalton beim Einlegen des Rückwärtsganges
 - Rückfahrlilfe defekt

Dokumentnummer: pe54.65-p-2000-99b
Dokumenttitel: Elektrischer Schaltplan Parktronic-System (PTS)

Kurzbezeichnung: Benennung:

Koordinate:

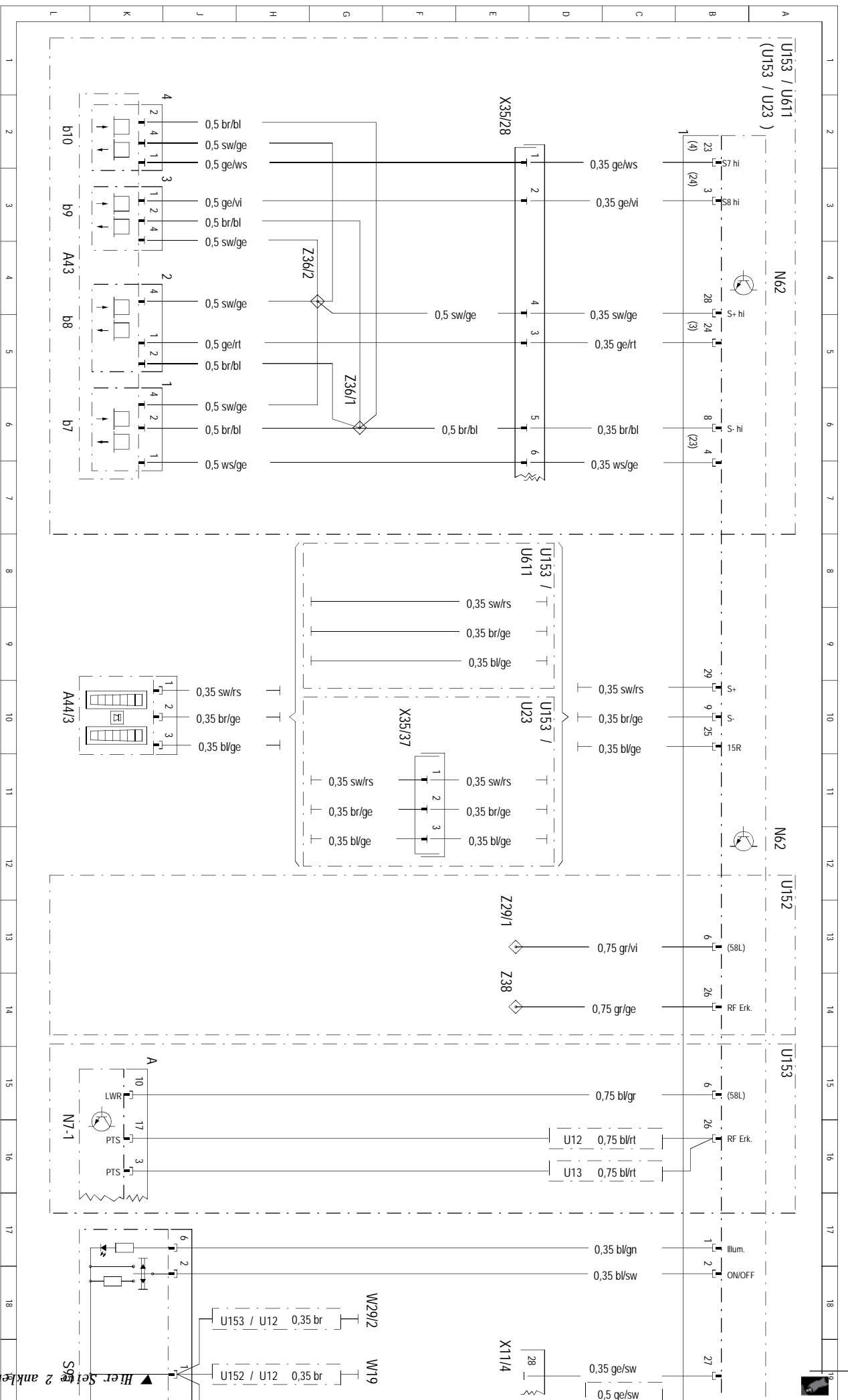
A42	Sensoreinheit PTS, Stoßfänger vorn	34 L
A42b1	Sensor links außen, Stoßfänger vorn	37 L
A42b2	Sensor links Mitte, Stoßfänger vorn	36 L
A42b3	Sensor links innen, Stoßfänger vorn	34 L
A42b4	Sensor rechts innen, Stoßfänger vorn	33 L
A42b5	Sensor rechts Mitte, Stoßfänger vorn	32 L
A42b6	Sensor rechts außen, Stoßfänger vorn	31 L
A43	Sensoreinheit PTS, Stoßfänger hinten	4 L
A43b10	Sensor links außen, Stoßfänger hinten	2 L
A43b7	Sensor rechts außen, Stoßfänger hinten	6 L
A43b8	Sensor rechts innen, Stoßfänger hinten	4 L
A43b9	Sensor links innen, Stoßfänger hinten	3 L
A44/1	Warnanzeige PTS, Instrumententafel Fahrerseite	29 L
A44/3	Warnanzeige PTS, hinten	10 L
A44/4	Warnanzeige PTS, Instrumententafel Mitte	27 L
F1	Sicherungs- und Relaiskasten	26 L
F1F14	Sicherung 14	25 K
M62	Steuergerät PTS	4 A
M62	Steuergerät PTS	11 A
M62	Steuergerät PTS	20 A
M62	Steuergerät PTS	28 A
M62	Steuergerät PTS	36 A
M7-1	Lichtmodul	15 L
S95	Schalter PTS Ein/Aus	19 L
U12	Gültig für Linkslenker	16 D
U12	Gültig für Linkslenker	18 H
U12	Gültig für Linkslenker	19 H
U12	Gültig für Linkslenker	20 D
U12	Gültig für Linkslenker	21 D
U13	Gültig für Rechtslenker	16 D
U13	Gültig für Rechtslenker	20 J
U13	Gültig für Rechtslenker	21 D
U152	Gültig für Typ 202	12 A
U152	Gültig für Typ 202	19 J
U153	Gültig für Typ 208	1 A
U153	Gültig für Typ 208	1 A
U153	Gültig für Typ 208	8 D
U153	Gültig für Typ 208	10 D
U153	Gültig für Typ 208	14 A

Dokumentnummer: pe54.65-p-2000-99b
Dokumenttitel: Elektrischer Schaltplan Parktronic-System (PTS)

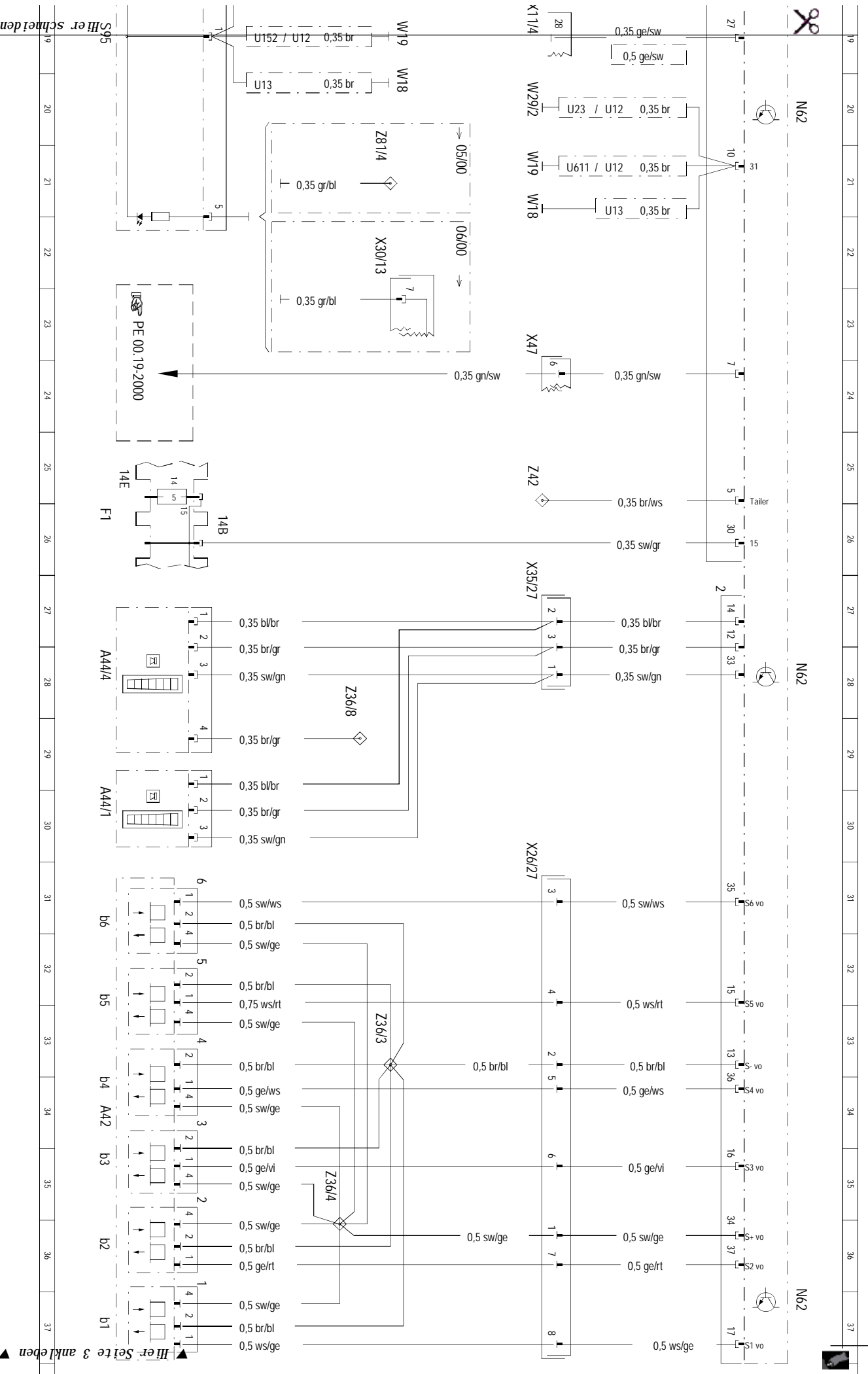
Kurzbezeichnung: Benennung:

Koordinate:

U153	Gültig für Typ 208	18 J
U23	Gültig für Cabriolet	1 A
U23	Gültig für Cabriolet	10 E
U23	Gültig für Cabriolet	20 D
U611	Gültig für Coupe	1 A
U611	Gültig für Coupe	8 E
U611	Gültig für Coupe	21 D
W8	Masse Querträger, Sitz vorn links	19 G
W8	Masse Querträger, Sitz vorn links	21 E
W9	Masse Querträger, Sitz vorn rechts	19 G
W9	Masse Querträger, Sitz vorn rechts	21 E
W9	Masse A-Säule rechts	18 G
W9/2	Masse A-Säule rechts	20 E
W9/2	Prüfkupplung Diagnose	20 E
X11/4	Steckverbindung PTS, Stoßfänger vorn	18 E
X26/27	Potentialverteiler Klemme 58d	30 E
X30/13	Steckverbindung PTS, Warntafel Cockpit	22 G
X35/27	Steckverbindung PTS, Warntafel Cockpit	26 E
X35/28	Steckverbindung PTS, Stoßfänger hinten	1 E
X35/37	Steckverbindung PTS und Wärmelampe hinten	10 F
X47	Steckverbindung Drehzahlgeberleistungssatz	23 E
Z29/1	Endhülse Klemme 58L	12 E
Z36/1	Endhülse Masse PTS Sensoren hinten	5 G
Z36/2	Endhülse Spannungsversorgung PTS Sensoren hinten	4 H
Z36/3	Endhülse Masse PTS Sensoren vorn	33 G
Z36/4	Endhülse Spannungsversorgung PTS Sensoren vorn	35 H
Z36/8	Endhülse Masse Wärmelampe PTS vorn	28 H
Z38	Endhülse Rückfahrlicht	13 E
Z42	Endhülse Anhängererkennung, Parktronic-System (PTS)	25 E
Z81/4	Endhülse Klemme 58d, RBA	20 G



Hier Seite 2 anknüpfen



Hier Seite 3 ankleben

